

625236-2024 - Auftragsänderung

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – HLFS, Unterkunftsgebäude,
Objektplanung Gebäude (LPH 5-9)
OJ S 202/2024 16/10/2024
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Niederlassung Mitte
Zentrale Vergabe

E-Mail: info.vergabe@lbih.hessen.de

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HLFS, Unterkunftsgebäude, Objektplanung Gebäude (LPH 5-9)

Beschreibung: Objektplanung Gebäude;

Kennung des Verfahrens: 50b46994-3701-444d-b24e-5e160cd9a8fe

Interne Kennung: VG-0454-2020-2194

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34134

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Zur Abgabe der notwendigen Eigenerklärungen sind zwingend die vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert der öffentliche Auftraggeber auch die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Die ausgefüllten Unterlagen sind wie folgt einzureichen: 1) Die Teilnahmeanträge sind frist- und formgerecht ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des Landes Hessen (<http://vergabe.hessen.de>) zu übermitteln. Es genügt die Textform nach § 126b BGB mit Angabe des Namens der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt. 2) Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nur auf Anforderung zurückgegeben. 3) Im Falle von Berggemeinschaften, Eignungsleihen durch andere Unternehmen (gem. § 47 VgV) und Unterauftragnehmern (gem. § 36 VgV) sind die Formblätter "Bewerbungsbogen" inkl. der geforderten Anlagen und Nachweise von jedem Unternehmen einzeln einzureichen (HE 734). 4) Im Falle von Berggemeinschaften ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung der Berggemeinschaft einzureichen (HE 740). 5) Im Falle von Unternehmen nach § 47 VgV (Eignungsleihe) und/oder im Falle von Unternehmen

nach § 36 VgV (Unterauftragnehmer) ist mit dem Teilnahmeantrag Art und Umfang der Teilleistungen zu benennen, für welche sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird (HE 741). Weiterhin ist eine Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen (HE 742). 6) Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) als Zentrale Vergabestelle im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung, ist bei europaweiten Ausschreibungen seit 18. April 2017 zur elektronischen Kommunikation verpflichtet. Dies bedeutet insbesondere, dass Angebote in offenen Verfahren, nicht offenen Verfahren oder in Verhandlungsverfahren nur elektronisch in Textform über die Vergabeplattform des Landes Hessen eingereicht werden können. Eine Angebotsabgabe per E-Mail entspricht diesen Anforderungen nicht. Angebote, die nicht elektronisch in Textform über die elektronische Vergabeplattform des Landes Hessen abgegeben werden, müssen vom Verfahren ausgeschlossen und dürfen bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden. Interessenten, die an Verfahren im Bereich oberhalb der EU-Schwellenwerte teilnehmen wollen, registrieren sich bitte auf der Vergabeplattform Hessen. Dort können Sie sich die Vergabeunterlagen zur Ansicht in Ihren persönlichen Bereich herunterladen. Zur Angebotsabgabe müssen Sie die Vergabeunterlagen im Bietercockpit öffnen, dort bearbeiten und so das erstellte Angebot über das Bietercockpit digital abgeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: HLFS, Unterkunftsgebäude, Objektplanung Gebäude (LPH 5-9)

Beschreibung: Das Land Hessen plant eine Erweiterung der Hessischen Landesfeuerwehrschule am Standort Kassel. Die im Westen der Stadt befindliche Liegenschaft, am Rand des Naturschutzgebietes Dönche, kennzeichnet sich durch eine heterogene Topografie mit starkem Gefälle aus. Das Gefälle läuft in zwei Richtungen (gen Ost und Süd). Zudem handelt es sich weitestgehend um aufgeschütteten Baugrund, sodass das Baufeld Gründungsrisiken aufweist. Zur Erhöhung der Ausbildungskapazitäten sind der Neubau von einem Hörsaalzentrum, zwei Unterkunftsgebäuden mit insgesamt 150 Zimmern und einem Parkhaus vorgesehen. Die erforderlichen Nutzungen sollen in drei Einzelmaßnahmen mit insgesamt vier Gebäuden auf unterschiedlichen Geländeplateaus der Liegenschaft errichtet werden. Ziel der Maßnahme ist es, den stetig wachsenden Ausbildungsbedarf decken zu können. Die Ausbildungen der Lehrgangsteilnehmer haben eine Dauer zwischen drei Tagen und 18 Wochen. In dieser Zeit sind die Lehrgangsteilnehmer in Internatsform in der Landesfeuerwehrschule in Kassel untergebracht. Der Neubau der Unterkunftsgebäude soll im Nordosten der Liegenschaft realisiert werden. Es sollen zwei im wesentlichen baugleiche Gebäuderiegel mit jeweils ca. 75 Einzelzimmern (davon 1 barrierefreies Zimmer) realisiert werden. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern mit Bad. Diese Bäder erhalten je einen Waschtisch, ein WC und eine Dusche und sind mit maschineller Abluft auszustatten. Darüber hinaus sind in den Gebäuden Teeküchen, Aufenthaltsräume, Technik- und Lagerräume sowie die erforderlichen Verkehrsflächen vorgesehen. Das Land Hessen hat das Ziel nachhaltig zu bauen. Es ist vorgesehen, die Unterkunftsgebäude in Holzbauweise zu errichten. Die Objektplanung ist eine Eigenplanung des LBIH, die Planung wurde bereits aufgenommen und ist im Maßstab 1:100 ausgearbeitet. Die Objektplanung wird nur bis Leistungsphase 4 als Eigenplanung durch den LBIH bearbeitet. Bei der Planung der Gebäude in Holzmodulbauweise wurde darauf geachtet, dass die Gebäudeklasse 3

eingehalten wird. Die Gebäude verfügen über 3 Geschosse und haben eine Höhe von ca. 11 m. Beide Gebäuderiegel weisen eine maximale Länge von 62,00 m und eine maximale Breite von 14,70 m. Die Bauweise ist linear, bestehend aus zwei parallelen Riegeln. Die BGF liegt nach aktuellem Planstand bei insgesamt 5.468 m².

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34134

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Landkreis (DE734)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/08/2021

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2024

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Mit Abschluss des Vertrages wird die Leistungsphase 5 und die Besondere Leistung beauftragt. Weitere Leistungsphasen sollen optional beauftragt werden, vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bergewergemeinschaften (z. B. Arbeitsgemeinschaften) natürlicher Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bergewergemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Mit der Bewerbung ist eine Erklärung über die Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen. Bietergemeinschaften müssen sämtliche geforderten Nachweise für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft vorlegen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Bietergemeinschaft ist darzustellen. Weitere Bedingung: Weiterführung der LBIH-Grundlagenplanungen aus genehmigter ES-BAU (LPH 1-3).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Niederlassung Mitte Zentrale Vergabe

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Karampour + Meyer Architekten PartmbB

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 454 174,76 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 24/02/2022

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebezeichnung: 46172-2021

Grund für die Änderung: Änderungen aufgrund von Umständen, die bei aller Umsicht vom Beschaffer nicht vorhergesehen werden konnten, erforderlich.

Beschreibung: Aufgrund von Änderungen der Gebäudestandorte und des statischen Systems sind Wiederholungsplanungen der LP 4 erforderlich. Da diese bisher nicht durch KM Architekten bearbeitet wurde, wird diese erforderlich gewordene Leistung als Nachtrag vergeben.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Umplanung der LP4 aus Gründen der Statik.

Abschnittskennung: CON-0001

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen, Niederlassung Mitte
Zentrale Vergabe

Registrierungsnummer: 06-25930435-74

Postanschrift: Dieselstraße 1-7

Stadt: Bad Nauheim

Postleitzahl: 61231

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

E-Mail: info.vergabe@lbih.hessen.de

Telefon: 0000

Fax: +49 6032-8862-111

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: Ust-Identifikationsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-12-0

Fax: +49 6151-12-6347

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Karampour + Meyer Architekten PartmbB

Registrierungsnummer: DE203366903

Postanschrift: Uhlandstraße 1

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34119

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

E-Mail: office@km-architekten.de

Telefon: +49 56170151570

Fax: +49 56170151599

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 22c70aae-2804-4a69-926a-dd54de5dbdb0 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 38
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/10/2024 09:00:53 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 625236-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 202/2024
Datum der Veröffentlichung: 16/10/2024